

Das Hinführen weitand Selter Majestät
in ganzen weiten Vaterlande Aller Herzen
und jeder Deutschen von Allen so recht zum Besten
unauflöslichen Dank das gesammte Volk dem
Heldenkaiser schuldet. Auch die Bewohner der
bedeutendsten Gefilde der Dankbarkeit durchbringen
unermüdet befeht, demselben einen würdigen
Wir halten uns daher überzeugt, daß der
regierenden Kaiser Wilhelm zum ewigen Gedächtniß
erleuchtende Regierung in der Hauptstadt der
erleuchteten, bei allen Schwestern befehligen
Helderkraften wie jedem Einzelnen aus der
Beliebigkeit geboten werden, dem Ausdruck
des Bewusstseins, groß oder klein, Ausdruck zu
wie eine Anerkennung an Erleuchtung dieses
Wortes aufzuführen
Prag, im April 1888

Bassenge, Bürgermeister, Hirschberg in Schl. C.
Erziehungs-Präsident, Oppeln. v. **Boehn**, Gen.
 Kommandirender General des V. Armeekorps.
Erster Bürgermeister, Reuthen D. S. **Doms**, C.
Rathor. **Dr. Elsner**, Redacteur, Breslau.
Superintendent, Breslau. **Dr. Fluthgraf**, Z.
Landtags-Abgeordneter, Grünberg in Schl. C.
Mitglied des Staatsraths, Major a. D., **Thilo**,
 Stabsverordneter-Vorsteher, Breslau. **Friedrich**

an der hiesigen katholischen Stadtschule wird
zum 1. Juli c. frei. Gehalt 900 M. Be-
werber wollen sich bis Sonntag, den 10ten
Juni c. unter Beilegung des Lebenslaufes
und der Zeugnisse melden.
Reinerz, den 30. Mai 1888.

Bekanntmachung.
Ein feiner Damenhut ist gefun-
den worden. Gegen das äßliche Flin-
derlohn, Insertionskosten und Porto
in Empfang zu nehmen bei
Herrsdorf, den 1. Juni 1888.
Ernst Scholz, Tischlermeister

Ende April in in Urnig eine Uhr ge-
funden worden. Der rechtmäßige Eigen-
thümer kann dieselbe im Empfang nehmen
beim Bauerngutsbesitzer
Clemens Hützel in Urnig.
Die dem Häusler Franz Grospietisch
aus Wiesau angethane öffentliche Versteigerung
widerrufe ich und leiste nach schiedsamtlichem

Freitag, den 8. Juni,
zum Frühzuge von Gabelschwerdt aus
statt. Gemeldete aber nicht Erschei-
nende haben den Fahrpreis zu berich-
tigen resp. zu erheben. Willensabgabe
spätestens $\frac{1}{4}$ Stunde vor Abgang des
Zuges durch Herrn A. Schneider-
Altwaltersdorf; in Grafenort bei An-
kunft des Zuges.

Eine leistungsfähige Rhein. Spigen-
und Eichenfabrik liefert direct an
Händler u. Hausirer jedes Quantum
ihrer Artikel gegen Postnachnahme.
Muster werden gratis geliefert.
Bath, England unter N. 7320 an B.

Seitens einer renommirten
Weingrosshandlung
bin ich in die Lage gesetzt, **Weine aller**
Art billigst abzugeben.
Empfehle: **Rhein- u. Moselweine,**
Rodouven, Kildgweine, Spezialität.

Leiste bei sämtlichen Sachen Garantie
für Reinheit!
N. Hauck's Nachfl. (Hugo Faber.)
5000 Festmeter

auch in kleinen Posten, von 6,20 Gehmeiter
Inhalt per Stamin an, gleichviel ob noch
stehend oder schon geschlagen, werden zu
kaufen gesucht. Offerten unter P. U. wer-
den an die Exped. d. Btg. erbeten.

Schönes, gesundes Maschineneisen-
schindelholz offerirt zum commissions-
weisen Verkauf
Allersdorf, den 1. Juni 1888.
Franz Scholz, Tischlermstr.

Zwei 5-jährige Pferde
(Eisenschimmel, Wallach), gut zum Zuge, so-
wie zum Schnellfahren, verkauft sofort
Maria Weinlich
in Baidorf, Bezirk Kosititz in Böhmen.

2 $\frac{1}{4}$ Jahr, 1 m 47 cm groß, und ein zwei-jähriger braunschwarzer **Zucht-Bulle** stehen zum Verkauf bei **Urner, Neuweilsfrth.**

[illegible]

Herrn Graf Baudissin, Reichsgraf der Infanterie und
Herrn Dr. Brünner, Kreis-
 bremser Commergienrath,
Herrn Erdmann, General-
 regimentsrath, Provinzial-
 ratz von Frankenberg,
Herrn Freund, Justizrath
 des bremser Oberbürger-

Donntag, den 10. Juni, Nachmittags
3 Uhr, hält der Bienenzüchter-Verein von
Eckswierdt eine **Vereinsfugung** in den
"Karpfen" ab, wozu die Vereinsmitglieder
und künftigen Bienenfreunde eingeladen werden.
Der Vorstand.

Ein Gut,
fährt 216 Morgen, 1 Stunde von Glatz
an, ist in Folge vorgerückten Alters das

Eine Schmiede,
sehr schöne Stelle, ist zu verpachten.
Wo? zu erfahren in der Exped. d. Z.

80 Morgen Ausmaß, u. zwar 30 Morg.
je und 46 Morg. Acker, in bestem Zu-
stande, besät und angebaut, ist wegen Todes-
des bisherigen Besitzers für den billigen
festen Preis von 10 700 Mk. unter den
thätigsten Zahlungsbedingungen sofort zu
kaufen. Nähere Auskunft ertheilt die

Marla Weinlich.
 Ein an der Straße bei Kirche u. Schule
 genes **Haus** (unweit der Bahn) mit
 und Obstgarten, worin seit 13 Jahren
 flottes Geschäft betrieben wird, ist sofort
 verkaufen. Preis 850 Thlr. Anzahlung
 Uebereinkommen. **Auskunft** ertheilt
Möller, Commissionär, Habelschwerdt.

10, 9 ha 27 a groß, in der Nähe von
Kalkstein gelegen, ist unter günstigen Be-
dingen zu verkaufen. Nähere Auskunft
gibt Schriftsteller

Bauergut,
90 Morgen groß, unweit Habelschwerdt,
er Chaussee, Hypothekensland Landscapts-
zu verkaufen. Zu erfragen in der
ed. d. Btg.

Ein Bad- u. Wollwaren-Geschäft
 In einem Badeorte Schlesiens, das seit 15
 Jahren mit gutem Erfolg betrieben worden
 ist wegen her: geräthtem Alter u. Kräf-
 tigkeit zu verkaufen. Wo? zu erfragen in

Wohnung nebst Laden
vermlethen.
v. Frau Zimmerstr. **Nentwig**, Glas.

In meinem Hause Ring Nr. 72, Markt-
ist der zweite neu eingerichtete Laden
ebenfalls großem Schaufenster, einem
tergerwölbe, bequiemem Boden- u. Keller-
st, nebst schöner Wohnung im 1. Stock

Auch ist daselbst eine schöne **Stube** im Stock, mit oder ohne Möbel, an eine einzelne Person vom 1. Juni ab zu vermietthen. Habelschwerdt, im Mai 1888.

Butter, Käse taugt
stets

Schöne Absatz=Zerfel ist zu
vertriebt **Marbig**, Reuwaltdersdorf. oder
Expedit

[illegible]

Reslan's schönstes und interessantestes Etablissement.
Wildbad Gastein. Neu!

Täglichen Doppel-Concert
von renommirten Kapellen.
des Wiener Damen-Musikvereins, der Tiroler Zäger-Gesellschaft „Gutermädler“, unter Mitwir.

Feuerwerk auf den Alpen.
Näheres befragen die Plakate.

**Deutsche
Landwirthschaftliche Ausstellung**

7. bis 11. Juni 1888.

1 Pferd, 1150 Rinder, 1450 Schafe, 440 Schweine,

Wittmoos, den 6. Juni, zum
Vogelmart in Landek. N. Sonn-
abends, den 9. Juni, in Habel-
schwerdt beim Gastwirth Herrn

zum Verkauf anwesend sein werde.

[illegible]

2 Schneidergesellen
finden bald dauernde Arbeit bei
C. Seipelt, Altmoldorf.

Einen Schmiedegesellen
judt **Wilhelm Stein, Gompersdorf.**

Einen Tischlergesellen

Carbolineum

 künftighin wirkendes Anrecht und Imprimat, beides Mittel zur Erhaltung von Holzständen und Holzgegenständen jeder Art; ergibt vollkommen einen Lebensanfang, kommt weit billiger wie bisher und schädigt das Holz auf unabsehbare

für meine Daneuwerk, Wollanent- und Kurzwaren-Handlung luche ich ver

Brochüren und Gebrauchsanweisungen in den Nieder-
lagen bei

A. J. Krause, Landeck i. Schl.
Hugo Drosdatus, Glatz.

H. Grossmann's Wittwe,
Trautenstein i. Schl.

[illegible]

raufen oder gegen einen Zugochsen
zu vertauschen. Wo? sagt die
Btg.

welcher seine Brauchbarkeit durch frühere
Stellung nachweisen kann, wird gesucht von
Streubel in Haffsl.

bel **F. Schmidt, Strotenspihl.**
Hierzu das Unterhaltungsblatt.